

**Ordinariat für Medienwissenschaft mit dem Schwerpunkt Medienästhetik/
Intermedialität - Universität Basel, Basel**

<http://www.academics.de/portal/action/av/show?adId=9361>

An der Philosophisch-Historischen Fakultät der Universität Basel ist zum
1.8.2007 ein

**Ordinariat (100 %) für Medienwissenschaft
mit dem Schwerpunkt Medienästhetik/Intermedialität**

zu besetzen.

Der Bereich «Wahrnehmung. Medienästhetik. Medienkulturen» des Studienfachs
Medienwissenschaft widmet sich den intermedialen Entwicklungen der
zeitgenössischen visuellen Kultur in der Spannweite von Fotografie und
audiovisuellen Medien bis hin zu performativen Installationen. Die Professur
soll diesen Studienbereich mit Fokus auf die Medienästhetik tragend
vertreten sowie dessen konzeptionelle Fortschreibung gestalten. In Lehre und
Forschung wird die interdisziplinäre Zusammenarbeit mit anderen
Studienfächern der Philosophisch-Historischen Fakultät, insbesondere im
Bereich der Sprach- und Literaturwissenschaften, erwartet.

Von dem/der künftigen Stelleninhaber/in wird neben einer hohen fachlichen
Qualifikation auch die engagierte Mitwirkung in der universitären
Selbstverwaltung erwartet, wofür entsprechende Management-, Führungs- und
Leitungskompetenzen unerlässlich sind.

Die Universität Basel strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen an.
Bewerbungen von Frauen sind deshalb besonders willkommen.

Für weitere Auskünfte steht der Dekan der Philosophisch-Historischen
Fakultät, Prof. Dr. Ueli Mäder, zur Verfügung (Tel. 0041 (0)61 267 34 09).

Bewerbungen mit Lebenslauf und Schriftenverzeichnis (ohne Schriften) werden
erbeten an:

Universität Basel

Dekanat der Philosophisch-Historischen Fakultät
Bernoullistrasse 28
4056 Basel
Schweiz

Bewerbungsschluss: 31.03.2007